



Fotografie: Yoshiko Kusano

**Schlachthaus
Theater Bern**

**Mai/Juni 2018: Forever Productions · Matto Kämpf · Greller Keller
AUAWIRLEBEN · Jugendclub Schlachthaus Theater · Spielplatz**

Vorverkauf: Münsterergass-Buchhandlung | Boday Bulloni | www.schlachthaus.ch

Spülplatz 2018 Bern

Nationales Theaterjugendclub Festival 27. – 30. Juni

Zwölf Theaterjugendclubs von freien Bühnen und institutionellen Theaterhäusern der Schweiz treffen sich einmal pro Jahr zu einem viertägigen Festival. Die Jugendlichen, zwischen 14 und 26 Jahre alt, zeigen ihre Produktionen, besprechen sie in moderierten Nachgesprächen, bestreiten gemeinsam Workshops und vernetzen sich. Spülplatz findet abwechselnd in verschiedenen Schweizer Städten statt und war bisher in Basel, Zürich, Luzern oder Bern zu Gast. Bei der vierten Berner Ausgabe laufen im Schlachthaus Theater, im Tojo Theater der Reitschule, in der Jungen Bühne Bern sowie in den Vidmar 1 insgesamt 20 Vorstellungen.

Jugendclub Schlachthaus Theater Bern

2068

Mi 27.6. 17:00

Mi 27.6. 19:30

Infos und weitere Daten siehe vorherige Seite

Jugendclub SCHEIN_WERFER, Theater Tuchlaube Aarau

Wer bin ich?

Do 28.6. 17:00

Do 28.6. 19:30

Der Jugendclub SCHEIN_WERFER taucht tief in die Geschichte der Philosophie ein, um mit neuen, eigenen Gedanken wieder aufzutauchen. Die 13- bis 17-Jährigen Spieler*innen suchen mit ihrem Tanzstück nach Antworten auf die Frage «Wer bin ich?», ein Thema, das Heranwachsende täglich beschäftigt.

Mit: Malin Amato, Sarah Bayer, Zoé Besson, Jasmin Bruder, Helen Hornstein, Aulon Krasniqi, Chiara Nardon, Marius Sarbach, Julia Tremp, Vivienne Vogt, Annalena Wihler, Leandra Wolf Regie: Anja Lina Egli Assistenz: Lara Kammerer und Sofiya Schweizer Choreographie & Text: Anja Lina Egli & Ensemble Licht & Technik: Tobias Hofmann Produktion: Theater Tuchlaube Aarau

Di	1.5.	19:00	Forever Productions: Sworn Virgin – Burrnesha Premiere
Do	3.5.	20:30	Sworn Virgin – Burrnesha
Fr	4.5.	20:30	Sworn Virgin – Burrnesha
Sa	5.5.	20:30	Sworn Virgin – Burrnesha
Di	8.5.	19:00	Sworn Virgin – Burrnesha letzte Vorstellung
Do	10.5.	20:30	Matto Kämpf: Die Schwestern Karamasoff Teil 4 // Premiere Alle Vorstellungen im Theater Keller
Fr	11.5.	18:00	Die Schwestern Karamasoff Teil 4
Fr	11.5.	20:30	Die Schwestern Karamasoff Teil 4
Fr	11.5.	23:00	Die Schwestern Karamasoff Teil 4
Sa	12.5.	13:00 – 22:00	Die Schwestern Karamasoff Teil 1 – 4
Fr	18.5.	20:00	AUAWIRLEBEN Theaterfestival Bern Boris Van Severen & Jonas Vermeulen / CAMPO: The only way is UP
Sa	19.5.	21:30	The only way is UP
Di	22.5.	20:00	Deutsches Theater Berlin: Vater
Mi	23.5.	20:00	Vater
Fr	25.5.	17:00	Miet Warlop / Irene Wool / hetpaleis: Big Bears Cry Too ab 6 Jahren
Sa	26.5.	16:00	Big Bears Cry Too ab 6 Jahren
Mo	28.5.	20:15	Greller Keller
Do	31.5.	19:00	Jugendclub Schlachthaus Theater: 2068 Premiere
Fr	1.6.	19:00	2068
Sa	2.6.	19:00	2068
So	3.6.	16:00	2068
Mi	27.6.	17:00	Spülplatz. Nationales Theaterjugendclub Festival 2068
Mi	27.6.	19:30	2068
Do	28.6.	17:00	Jugendclub SCHEIN_WERFER, Theater Tuchlaube Aarau: Wer bin ich?
Do	28.6.	19:30	Wer bin ich?

Schlachthaus
Theater Bern

MAI/JUNI 2018

VORVERKAUF

Münstergass-Buchhandlung, Münstergasse 33
Boday Bulloni, Schwanengasse 6
www.schlachthaus.ch

KASSE, BAR, EINLASS

Kasse und Bar öffnen eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn. Einlass ist kurz vor Beginn (keine Platzreservierungen möglich), während der Vorstellung ist kein Einlass mehr möglich.

IMPRESSUM

Programm: Maïke Lex
Mitarbeit Programm: Eve Lyn Scheiben,
Katja Zellweger
Redaktion: Elisabeth Blättler
Fotos Plakat und Titelseite: Yoshiko Kusano
Illustration: Remo Keller
Grafik: Judith Rügger
Druck: Druckerei Läderach
Stand März 2018



KONTAKT

Schlachthaus Theater Bern
Rathausgasse 20/22, 3011 Bern
Tel.: +41 31 312 96 47
(Mo bis Fr 9:30–11:30 / 14:00–17:00)
info@schlachthaus.ch, www.schlachthaus.ch

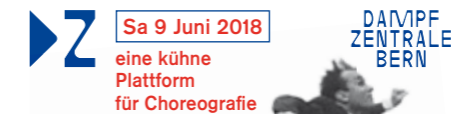
Diese Saison ist auf den Monatsplakaten ein nachgestelltes Foto einer bekannten Persönlichkeit zu sehen. Die Darstellerin bzw. der Darsteller zielt im selben Monat auch die Titelseite des Schlachtplans. Im Mai/Juni: Mona Petri, *Die Schwestern Karamasoff*. Das Schlachthaus Theater dankt der Stadt Bern und seinen Partner*innen:



BODAY BULLONI
BRILLANTE BRILLEN



LÄDERACH
Druckerei Läderach AG



DAMPF
ZENTRALE
BERN

TRIAL & ERROR
Marion Zurbach
Cynthia González
Marie Popall
Simea Cavetti
Lena Boss
Josephine Findeisen





Sworn Virgin – Burrnesha

Foto: Yoshiko Kusano



2068

Foto: Yoshiko Kusano

Forever Productions

Sworn Virgin – Burrnesha

Von Jeton Neziraj

Di	1.5.	19:00	Premiere
Do	3.5.	20:30	
Fr	4.5.	20:30	
Sa	5.5.	20:30	
Di	8.5.	19:00	

Fr. 25.– / 20.– / 15.–

Burrneshas sind Frauen, die unter Verzicht auf sexuelle Beziehungen, Ehe und Kinder die Rolle eines Mannes einnehmen. Ein bitterer Tauschhandel, um Freiheit und Respekt zu erlangen oder rauchen, trinken und erben zu dürfen. Zwölf Männer als Zeugen sind nötig, um den Schwur und das Frau sein abzulegen. Bis heute leben diese «ingeschworenen Jungfrauen» vor allem im von alten Traditionen geprägten Norden Albaniens. In *Sworn Virgin – Burrnesha* reist die Burrnesha Sose auf Einladung eines Theater-Regisseurs – ein Transmensch, der mit einer ambitionierten «Queerperformance» die Bühne revolutionieren möchte – nach London. Dort findet sie sich in der westlichen Welt wieder, in der Männer und Frauen scheinbar ungeachtet ihres Geschlechts leben können, wie sie möchten. Die Zusammenarbeit mit dem Regisseur beginnt vielversprechend, bekommt aber zusehends Risse, weil für ihn der kommerzielle Erfolg über allem steht. Für Sose wird die Begegnung mit der fremden Kultur existenziell.

Nach *Kosovo for Dummies* ist das die zweite gemeinsame Stückentwicklung des kosovarischen Autors Jeton Neziraj mit *Forever Productions*.

Künstlerische Leitung: Albana Agaj, Johannes Mager, Gunther Kaindl Regie: Johannes Mager Autor: Jeton Neziraj Spiel: Albana Agaj, Gunther Kaindl, Johanna Dähler Live-Video: Marisa von Weissenfluh Szenografie: Hugo Ryser Komposition: Dominik Blumer Lichtdesign: Lorenz Gurtner Produktionsleitung: Annette von Goumoëns Produktion: Forever Productions Urheberrechte: S. Fischer Verlage **Eine Koproduktion mit Theater Winkelwiese Zürich, Kleintheater Luzern, Kellertheater Winterthur und Schlachthaus Theater Bern** www.foreverproductions.ch

Matto Kämpf

Die Schwestern Karamasoff

Do	10.5.	20:30	Teil 4	Premiere
Fr	11.5.	18:00	Teil 4	
Fr	11.5.	20:30	Teil 4	
Fr	11.5.	23:00	Teil 4	

Fr. 25.– / 20.– / 15.– // auf Schweizerdeutsch

Vor und nach den Vorstellungen gibt es im

Tea Room Wladiwostok russische Speisen.

Tea Room, Bar und Kasse öffnen jeweils 1 Stunde

vor Vorstellungsbeginn.

Sa 12.5. 13:00 – 22:00 Teil 1 bis 4

Nur Kombiticket möglich: Fr. 90.– / 70.– / 50.–

Die Schwestern Mascha, Vera und Sonja treffen sich mit ihrer Mutter, um einen Konflikt um ein vermeintliches Erbe zu bereinigen. Der Streit eskaliert. Dazu kommt das Ringen um einen Mann, der zum Spielball zwischen Mutter und Tochter Mascha wird. In Teil vier kommt es zum Mutttermord und die turbulente und verworrene Geschichte endet auf dem Polizeirevier.

Text: Matto Kämpf Regie: Christina Rast Ausstattung: Heidi-Jo Wenger Spiel: Catriona Guggenbühl, Lilliane Steffen, Mona Petri, Nawa Grawit, Anna-Katharina Müller, Rebecca Indermaur, Christine Hasler, Sonja Riesen, Nina Mariel Kohler, Philippe Nauer, Dominique Jann, Dominik Gysin, Grafik: Andreas Gefé Regieassistenz: Sandro Griesser Tea Room Wladiwostok: Franziska Geiser Fotos: Yoshiko Kusano Produktionsleitung: Boss & Röhrenbach

Eine Koproduktion mit dem Schlachthaus Theater Bern

AUAWIRLEBEN

Theaterfestival Bern

Fr	18.5.	20:00	The only way is UP
Sa	19.5.	21:30	The only way is UP
Di	22.5.	20:00	Vater
Mi	23.5.	20:00	Vater
Fr	25.5.	17:00	Big Bears Cry Too
Sa	26.5.	16:00	Big Bears Cry Too

Tickets : Fr. 18.– / 25.– / Fr. 32.–

Vorverkauf: www.starticket.ch

Festivalpass: Fr. 110.– / 160.– / 200.–

Vorverkauf: www.auawirleben.ch

Berns Theaterfestival AUAWIRLEBEN zeigt dieses Jahr Produktionen, welche die Verhältnisse zwischen Menschen, Sachverhalten oder Erdteilen ins Zentrum setzen. Sie gehen vom grossen Ganzen aus und brechen es auf persönliche Geschichten herunter. Im Schlachthaus Theater sind drei der Produktionen zu sehen: **The only way is UP** der beiden jungen Belgier Boris Van Severen und Jonas Vermeulen ist eine Elektro-Pop-Oper über die auseinanderdriftenden Lebenswege von vier Freund*innen. **Vater** vom Deutschen Theater Berlin zeigt einen Mittedreissiger (gespielt von Alexander Khoun) am Sterbebett seines Vaters, was sich zu einem erstaunlich witzig-virtuos Ritt durch das Leben des Sohnes entwickelt. Und zu guter Letzt: Der Star des ersten Kinderstückes von Miet Warlop, **Big Bears Cry Too**, ist ein riesiger Teddybär, der unsere Vorstellungskraft ganz schön strapaziert...

Eine Produktion des Vereins AUAWIRLEBEN

www.auawirleben.ch

Johanna Dähler /

Daniela Ruocco

Greller Keller

Mo 28.5. 20:15

Kein Vorverkauf, der Eintritt wird gewürfelt.

Im Schlachthaus Keller

Greller Keller zelebriert den kulturellen Untergrund in mundgerechten Portiöchen, färbt die kalten Sandsteinwände im Schlachthaus-Keller neon und heizt semisubversiv den künstlerischen Nachwuchs in der Hauptstadt ein. *Greller Keller* ist eine Bühne für vieles, aber nicht für alles. Eine Plattform für künstlerisches Aufeinandertreffen und Austausch: Seit Oktober 2015 werden immer wieder ausgewählte Kurzstücke und Tryouts von Künstler*innen aus unterschiedlichen Disziplinen gezeigt. Ob offensiv oder zurückhaltend, das Format ist, was sie daraus machen. Danach: Gespräche und Barausschank mit Bier, Popcorn und traditionellen Kinderliedern. Und dann gehen alle wieder nach Hause bis zur nächsten Ausgabe...

Während *Greller Keller* in der aktuellen Spielzeit nur einmal stattfindet, wird er in der Saison 2018/19 viermal durchgeführt. Das Programm wird jeweils kurzfristig bekanntgegeben.

Kuration & Organisation: Johanna Dähler, Daniela Ruocco **Eine Kooperation mit dem Schlachthaus Theater Bern**

Jugendclub

Schlachthaus Theater

2068

Do 31.5. 19:00 Premiere

Fr 1.6. 19:00

Sa 2.6. 19:00

So 3.6. 16:00

im Rahmen von Spiiplätz

Mi 27.6. 17:00 / 19:30

Fr. 20.– / 15.– / Fr. 10.–

Bist du glücklich?

Wie erinnerst du dich?

Fühlst du dich alleine?

Hast du Fantasien über eine Beziehung mit einem Roboter? Redest du noch mit vielen Menschen?

Könnt ihr ewig leben oder dürft ihr auch mal sterben?

Fragen an eine Welt in 50 Jahren.

«2068» ist eine Theaterrecherche vom Jugendclub Schlachthaus Theater über zukünftige Utopien und Dystopien.

Spiel: Imre Csebits, Mariama Diallo, Chiara Jacober, Fabienne Jufer, Lilli Klein, Luana Läderach, Bastian Marxen, Hannah Meier, Lucia Morales, Andrea Penitzka, Matteo Petruzzi, Lionel Reinhardt, Rafaela Ritschard, Jonas Schärer-Vuilleumier, Pina Scheidegger, Luana Schild, Anina Steiner, Simon Trachsel, Anina Zuber Regie: Kathrin Yvonne Bigler, Caroline Ringeisen Sound: Matteo Petruzzi Video: Yannick Mosimann Bühne & Text: Ensemble Licht & Technik: Matthias Keller